

Rogv:

Keine Übermittlung:

Soll es uns selber regn

sonst gibt es

Übermittlungsschwierig-

keiten, regeln sie es

informiert selber

gemeinsames Gebot

mit **R**, im

Ton nett, in der

Sache unvereinbar.

Sache geregelt werden.

Mit, einem Gebot so

ist es nicht getan

das Gebot ist zu heilig

Text, bzw. Punkte

vor^{her} abgeklärt sein

als Einigung

Machtfrage

Rogv bezweifelte,

i.B.v. ob noch

Mehrheit für **F**,

keinen Zweck zu beten

Wenn man in der

Sache nicht einig

FBR

ich kann senden

Wenn ich will, ich brauch

nicht alles selber

machen.

Zur Kenntnis genommen

unabhängig von ein

Gebot, alle Brüche

Mehrfach wiederholt

Wenn sie so weiter

machen, so spalten sie

die Gemeinde, das

habe ich nicht zu

F B R

als Unverschämtheit

VH

VC

VD - das laß
ich mir nicht gefallen



VO

nicht bereit, das
hinzunehmen

Schweigen gehalten

Drohung: rauschmeißen

Warum die Sache nicht
klarer,

ich laß mich auch nicht
in den Staub treten

Roger

Schauen wir uns die
Statistik an, qualitativ
und quantitativ,
wann hat es zu total
eine Bekohlung gegeben,
ohne daß die Person
schon jahrelang zur
Stamm gehörte

Roger

will lassen uns vor
Ihnen nicht die Gemeinde
kaputt machen

hat sowie so keinen
Zweck.

Wollen Sie mich in
den Staub treten

wir sind dazu da, Leute
zu psae zu führen

selbst wenn wir nur
da sind kein Leue,

beide etwas heftiger, bei anderen
wäre Roger nicht so heftig geworden

Regel:

heißt nicht den Feind den,
daß die Gemeinde geistlich
wachet

1. Sonntag = Abendmahls Sonntag

gründsätzlich da = auch wenn Haus hier
ist

22. 9. 92

21. 10. 92

18. 1. 98 pers. Gespräch

9. 7.

R

Es geht hier um Tracht:

wo es ihm um etwas geht, da trümmelt er
" er Bedenken hat, brüstet er

1. Lebenskurs \Rightarrow
1. Katechetische
Grundkurs

?
5. Stück,